



und Hans-Peter von Siebenthal präsentieren

Original böhmische Blasmusik

27. Internationales Blasmusikfestival

„KUBEŠOVA SOBĚSLAV“

16./17. JULI 2022

Durch das Programm führt am Samstag 17. Juli 2021

Karel Hegner

Karel Hegner, Moderator

Er studierte Gesang am Konservatorium in Brünn an der JAMU (Janáček-Akademie für Musik und Darstellende Kunst Brünn) setzte er sein Studium fort. Nach seinem Studium war er Mitglied im Armee-Kunstensemble AUS (Armádní umělecký soubor Víta Nejedlého/Vít Nejedlýs) in Prag und anschließend acht Jahre lang an der Brünner „LD Radost“. Er war nicht nur Gast im „HaDivadlo“ und im „Divadlo na provázku“, sondern auch Mitglied der Brünner Madrigalisten. Nachdem Hegner vier Jahre als freischaffender Sänger tätig war, wurde er Mitglied des Ensembles Jožka Černý. Er wirkte bei Rundfunkaufnahmen mit und spielte Schallplatten mit Volksliedern und Weihnachtsliedern ein. Auch als Moderator im Fernsehen war er sehr gefragt. Seit 1987 ist er Professor am JAMU (Janáček-Akademie für Musik und Darstellende Kunst) in Brünn. Begleitet von der Hackbrettband Aleš Smutný sang er Lieder auf der CD „Kdo si tu pesničku zazpívá“ für den Musikverlag Kubeš.

Ivan Radosta, Moderator

Er absolvierte das Gymnasium in der Stadt Milevsko und dann die Wirtschaftsuniversität in Prag. Seit acht Jahren ist er Bürgermeister von Milevsko. Ivan Radosta ist verheiratet, hat einen Sohn (29) und zwei Töchter (27, 14) und ist schon seit seiner Kindheit musikalisch aktiv. Mit seiner RM-Band macht er Pop-Musik, spielt keyboards und ist der Sänger der Band. Auch seine beiden Töchter singen in der RM-Band, worauf er sehr stolz ist. In den Jahren 2018-2021 trat er mit der Blaskapelle Jižani als Sänger und Moderator auf und spielte mit der Kapelle 2 CD`s ein.

Durch das Programm führen am Sonntag 18. Juli 2021

Kateřina Hálová und Lenka Rybáčková

Kateřina Hálová, Moderatorin

In meinem Geburtsort Mariánské Lázně machte ich am achtjährigen Gymnasium mein Abitur. Danach studierte ich in České Budějovice an der Pädagogischen Fakultät der Südböhmischen Universität, wo ich auch promovierte. Die nächsten drei Jahre studierte ich Schauspiel und Moderation in Prag an der Akademie für Schauspiel. Und weil mich Südböhmen während meines Studiums verzaubert hatte, war ich sehr glücklich, wieder dorthin zurückkehren zu dürfen, um als Moderatorin beim Tschechischen Rundfunk zu arbeiten.

Der Tschechische Rundfunk České Budějovice war mein erster Arbeitgeber. Ich verbrachte hier neun schöne Arbeitsjahre. Da ich die Blasmusik seit meiner Kindheit liebe und sie auch seit meiner Jugend ausübe – derzeit als Sängerin bei Jihočeská Podhoranka - habe ich mich sehr gefreut, meine Liebe zur Blasmusik zum Beruf machen zu können. Daher liebe ich es, die beliebten „Písničky pro radost-Lieder für Freude“ zu moderieren.

Parallel zum Tschechischen Radio arbeite ich seit September 2020 als freie Redakteurin und Moderatorin beim Südböhmischen Fernsehens, wo ich mich neben der Berichterstattung auch auf die Sendung für Kinder, „Škola hrou-Schulspiel“, konzentriere.

Neben meinen beruflichen Aktivitäten verbringe ich viel Zeit mit meinem Partner und meinen beiden Kindern. Trotzdem schaffe ich es noch, neben der Arbeit beim Südböhmischen Fernsehen auch bei den Regionalnachrichten von TV CNN Prima News tätig zu sein.

Lenka Rybáčková, Moderatorin

Ich bin in Valašské Meziříčí in Mähren geboren. Nach dem Abschluss der Mittelschule arbeitete ich für das Fernsehen. Begonnen habe ich beim Regionalfernsehen in meiner Heimatstadt. Danach ging ich nach München, um weitere Erfahrungen zu sammeln. Von dort führte mich mein Berufsweg nach České Budějovice. Ende der 1990er Jahre wurde mir dort eine Stelle als Korrespondentin aus Südböhmen für das nationale Fernsehen angeboten – für TV-Prima, TV-Nova, ČT und auch für Jihočeská TV.

Derzeit arbeite ich freiberuflich für den Tschechischen Rundfunk České Budějovice. Manchmal moderiere ich kleinere Veranstaltungen in Südböhmen. Ich habe das Festival Kubešova Soběslav im Laufe meines Berufslebens mehrmals besucht und danke deshalb den Veranstaltern, dieses Jahr wieder moderieren zu dürfen.

**Unter der Leitung von
Harald Sandmann (Deutschland), Kurt Grufeneder (Österreich)
und Gerhard Sulyok (Österreich)
spielen alle Kapellen gemeinsam die berühmtesten Kompositionen
von Ladislav Kubeš:**

**„BORKOVICKÁ POLKA / POLKA AUS BORKOVICE“,
„MOJE ČESKÁ VLAST / EIN SCHÖNES FLECKCHEN ERDE“
und „OD TÁBORA AŽ K NÁM / VON TABOR ZU UNS“.**

Harald Sandmann (54) *Deutschland*

wurde am 6. April 1968 geboren und entstammt einer musikalischen Familie. Nach dem Abitur im Jahr 1987 studierte er bis 1991 an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf bei Prof. Hans Gelhar Tuba (akademischer Grad: Diplomierter Orchestermusiker) und war danach als Orchestermusiker in verschiedenen Musikkorps der Bundeswehr tätig. Nach seinem Laufbahnwechsel zum Offizier des Militärfachlichen Dienstes absolvierte er erfolgreich den Studiengang Instrumentalpädagogik, ebenfalls an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf bei Prof. Wolfgang Rüdiger und Prof. Hans Gelhar (akademischer Grad: Diplomierter Instrumentalpädagoge). Gleichzeitig erfolgte eine intensive Dirigierausbildung beim damaligen Rundfunkblasorchester Leipzig, heute Sächsische Bläserphilharmonie. Ergänzt wurde dies u.a. durch den Besuch von Meisterkursen bei Dirigenten wie z.B. Bernard Haitink, Kurt Masur oder Pierre Boulez. Im Anschluss an diese Ausbildung folgte die Verwendung als Musikdienstoffizier im administrativen Führungs- und Planungsbereich des Militärmusikdienstes der Bundeswehr. Auf eigenen Wunsch wurde Harald Sandmann dann stellvertretender Leiter des Heeresmusikkorps Hannover. Diese Position hat er bis heute inne. Im Laufe seiner beruflichen Entwicklung hat er sich einen Namen als Arrangeur für Blasorchester und Bläserensembles erarbeitet, aber auch als Instrumentalist und Musikpädagoge ist Harald Sandmann gerne gefragt. Weiterhin ist er als

musikalischer Leiter und Dirigent des Blasorchesters der Stadt Langenhagen, welches in diesem Jahr das 60-jährige Bestehen feiern kann, sowie mit den „Original Lennetal Musikanten“ tätig.

Karl Grufeneder (73) Österreich

Dirigent des Gesamtorchesters (**Meine böhmische Heimat/Moje česká vlast**). Karl Grufeneder, geboren 30.3.1949, begann seine musikalische Laufbahn 1964 als Trompeter bei der Stadtkapelle Linz (A) unter Prof. Karl Moser und Prof. Mayr-Kern. Gleichzeitig spielte er auch bis 1971 Tuba im Musikverein Perg und Pergkirchen. Das Kapellmeisterdiplom erlangte er unter Prof. Rudolf Zeman. Ab 1971 war Karl Grufeneder nicht nur als Kapellmeister des Musikvereines Waldhausen im Strudengau tätig, sondern stand auch dem Oberösterreichischen Blasmusikverband als Musikbeirat und Wertungsrichter bei Konzert- und Marschbewertungen zur Verfügung. Von 2004 bis 2018 war Grufeneder Kapellmeister des Musikvereines St. Thomas am Blasenstein. Im Jahre 2013 gründete er die Seniorenmusik des Bezirkes Perg. Karl Grufeneder ist auch als Konsulent der Oberösterreichischen Landesregierung für Kultur- und Heimatpflege engagiert.

Gerhard Sulyok (73) Österreich

Dirigent des Gesamtorchesters (Von Tabor zu uns/Od Tábora až k nám). Sein erstes Instrument, das er erlernte, war das Tenorhorn. Mit zwölf Jahren spielte er in der Jugendkapelle Schlaining/Österreich. Im Alter von sechzehn Jahren lernte er Schlagzeug und spielte in den 1960er und 1970er Jahren in der erfolgreichen Pop-Gruppe The Earls. Nach dem Studium der Pädagogik studierte er Querflöte bei Prof. Schulz (Soloflötist der Wr. Philharmoniker) und Musikwissenschaft in Graz. Danach gründete er einen Musikverlag (tuba musikverlag), eröffnete ein Tonstudio, ein Musik-Cassetten-Kopierwerk und ein Presswerk für Compact-Discs. Seit 1986 hatte er Kontakt zu Herrn Ladislav Kubeš sen. Und so fand er wieder zur Blasmusik zurück. Der tuba-musikverlag befasst sich neben der Herausgabe des Magazins „Österreichische Blasmusik“ hauptsächlich mit südböhmischer Blasmusik und den Kompositionen von Ladislav Kubeš. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Kubeš Musikverlag. Im Jahre 2014 brachten der tuba-musikverlag und Kubeš Musikverlag zusammen die von Miloň Čepelka verfasste Biografie über Ladislav Kubeš sen. mit dem Titel „Meine südböhmische Heimat“ heraus. Eine große Ehre für Gerhard Sulyok ist es, sämtliche erfolgreichen Kompositionen und Bearbeitungen von Ladislav Kubeš im Originalarrangement für große und kleine Besetzung herauszubringen. Das Internationale Blasmusikfestival in Soběslav ist eine ideale Möglichkeit, das Lebenswerk von Ladislav Kubeš zu pflegen und für die zukünftigen Generationen zu erhalten.

Kontakt: E-Mail: office@tuba-musikverlag.at

**BUDVARKA, Kapellmeister Vít Zuzák,
Musikalischer Leiter Zdeněk Radkovič / CZ**

Die Südböhmische Blaskapelle Budvarka entstand **1941** als Brauerei – Kapelle des Budweiser Brauerei Budvar. Heute hat 12 Musiker und 4 Sängern - Jana Mikulášová, Alice Pitrová, Pavel Heidinger und Ludvík Petr, der gleichzeitig der Manager der Kapelle ist. Kapellmeister der Budvarka ist Vít Zuzák, die künstlerische Leitung hat Zdeněk Radkovič. Budvarka ist Siegerin 1. Jahrganges des Wettbewerbs „Das Goldene Flügelhorn“. Budvarka ist einzigartig mit ihrem Styl, mit der Musik – Auswahl und derer Interpretierung. Sie schöpft vor allem aus den Werken südböhmischen Autoren. Sie arbeitet mit dem Tschechischen Rundfunk in České Budějovice zusammen, wo sie über 750 Kompositionen aufgenommen hat und ist oft zu Gast im tschechischen Fernsehen. Sie hat auch 14 CD und DVD aufgenommen. Budvarka absolvierte Tournées in Österreich, Deutschland, Niederlanden, Frankreich, USA und China. Bei sämtlichen Auftritten ist sie nicht nur Botschafterin der gutem Blasmusik, sondern auch Werbeträgerin des ausgezeichneten Bieres „Budweiser Budvar“

ČERNOVICKÁ DECHOVKA, Kapellmeister Jaroslav Řeháček

Die Blaskapelle ČERNOVICKÁ stammt aus Černovice bei Tábor (Bezirk Pelhřimov, Region Vysočina). Die Blasmusikformation pflegt nicht nur traditionelle Polkas und Walzer, sondern hat auch Tangos und Märsche in ihrem Programm. Zu bestimmten Anlässen erklingen auch Trauer- oder Weihnachtslieder. Es wird auch bei Dorf- und Vereinsfesten sowie bei Promenadenkonzerten musiziert. Im kommenden Jahr 2023 feiert unsere Musikkapelle ČERNOVICKÁ ihr 90-jähriges Bestandsjubiläum. Gründungskapellmeister war Ferdinand Krejčí, ein leidenschaftlicher Musiker und Musiklehrer. Er stammte aus der Nähe von Dobešov. Der Lehrer und Komponist Antonín Lippert, František Sviták und Jiří Kukačka folgten ihm nach. Unter Josef Záhora, der aus der Gemeinde Křeče-Zoubek stammt, spielte die Kapelle dann zwei CDs ein: „Naše kapela“ und „Vůně domova“. Alle diese Kapellmeister haben die Blaskapelle Černovická im Rahmen ihrer Möglichkeiten immer weiter gebracht, wenn auch oft mit neuen Leuten und in veränderten Bestzungen.

Die Blaskapelle spielt nicht nur in Černovice und ihrer Umgebung, sondern trat auch auf vielen Festivals im In- und Ausland, wie beispielsweise mehrmals in der Schweizer Partnerstadt Biglen und im slowakischen Partnerdorf Bošáca in der Region Trenčín.

**KINDER-FOLKLOREENSEMBLE „Soběslavský Ráček“,
Leiterin Dana Moravcová / CZ**

Das Kinder-Folkloreensemble „Soběslavský Ráček“ wurde im Herbst 2010 gegründet. Seit seiner Gründung konzentriert es sich mit Volksliedern und Tänzen auf die Pflege der Volkstraditionen und Bräuche rund um Soběslav und die Soběslav- Torfmoore. Bei ihren Auftritten verwenden die Mädchen und Burschen verschiedene Requisiten, wie Taschentücher, Schals, Holzrechen,

Holzschuhe usw. Getanzt wird zu in verschiedenen Reimen verfassten Volksliedern. Das Ensemble tritt nicht nur in Soběslav, sondern auch in der näheren und weiteren Umgebung auf, zum Beispiel in Altersheimen, auf Festivals und bei diversen Brauchtumsveranstaltungen. „Soběslavský Ráček“ besteht derzeit aus 14 Mitgliedern.

FRIEDL'S BÖHMISCHE, Kapellmeister Bernd Tröbinger / Österreich

Friedl's Böhmisches wurde von Gottfried Lorenz, dem Ehrenkapellmeister der Trachtenmusikkapelle Reichenenthal, gegründet. Nach der aktiven Zeit von Friedl hatten einige Musiker die Idee, eine kleine Formation der Musikkapelle Reichenenthal zu gründen. Die aus 9-Mann bestehende "Tanzl-Musi" war entstanden. Da mit der Zeit die sogenannte „Böhmische Blasmusik“ immer populärer wurde, wurde das bestehende Ensemble aufgestockt und in "Friedl's Böhmisches" umbenannt. Kontakt: Pfarrberg 25, A-4193 Reichenenthal, Tel.: +436643809311 E-Mail: blasmusik.reichenenthal@gmx.at

JIŽANI, Kapellmeister Miroslav Dvořák / CZ

Die südböhmische Blaskapelle „Jižani“ gehört schon lange Zeit zu den besten Blasorchestern in Böhmen und Mähren. Der Sieger des 20. Jahrgangs des Wettbewerbs „Das Goldene Flügelhorn“ (Zlatá křídlovka) und der Republikmeister der Blaskapellen für das Jahr 2012, der Träger der Silbermedaille von der 14. Europameisterschaft im deutschen Ehningen (2013) spendet bereits das neunte Jahr Freude und gute Laune quer durch die Republik. Der Kapellmeister, künstlerische Leiter und Trompeter Miroslav Dvořák stellte seine Kapelle aus jungen, ausgezeichneten professionellen Musikanten zusammen. Die Blaskapelle „Jižani“ tritt regelmäßig auf bedeutenden Festivals, Vorführungen und gesellschaftlichen Veranstaltungen in ganz Tschechien auf. Sie ist ein häufiger Gast von TV- und Radiosendungen. Auf neun CDs huldigt die Blaskapelle „Jižani“ der böhmischen und mährischen Blasmusik, bewegt sich aber auch in anderen Musikgenres von Swing über Pop bis zu tschechischen und weltbekannten Musicalmelodien. Die Titel „*Jižani*“, „*Cikánka v nadná*“ (Die Reizvolle Zigeunerin), „*Vánoce s Jižany*“ (Weihnachten mit Jižani), „*Jihem Čech a Moravy*“ (Durch den Süden Böhmens und Mährens), „*Cestička k Mayrovce*“ (Der Weg zu Mayrovka), „*O koních a taky o životě*“ (Über die Pferde und auch das Leben), „*Tak jsme to chtěli*“ (So haben wir das gewollt), „*Kam vracím se rád*“ (Wohin ich gern zurückkehre) und „*Pro Aničku*“ (Für Anička) – bieten die Auswahl der schönsten Melodien.

KRAJANKA, Kapellmeister Václav Hlaváček / CZ

Die Blaskapelle Krajanka gehört zu den bekanntesten und populärsten Kapellen in Böhmen. Gegründet wurde sie im Jahr 1991 in Prag aus professionellen Musikern der Spitzenklasse. Bekannt durch zahlreiche Fernsehauftritte hat sie bisher 39 CDs aufgenommen und besitzt auch 2 Goldene Schallplatten. Im Jahr 1998 wurde Krajanka für den "Grammy" (in der Sparte Volks- und Blasmusik) nominiert. Bisher kann diese Kapelle auf mehr als 1.700 Konzerte im In- und Ausland zurückblicken. Seit ihrer Gründung sind Kapellmeister Václav Hlaváček und die Solisten Jiří Škvára und Vratislav Velek dabei. Ab Jahr 2020 singt mit der Kapelle auch Ivana Jelínková und Ivana Zbořilová. Die Krajanka-Konzerte moderiert mit viel Gefühl die Schauspielerin

Karolina Hlaváčková. Bei der Europa-Meisterschaft für böhmisch-mährische Blasmusik 2009 in Prag war die Blaskapelle Krajanka Mitveranstalter. Václav Hlaváček ist auch Chefredakteur der vierteljährlich erscheinenden Blasmusik Zeitschrift *Dechovka, to je naše!* Auch moderiert er die Sendungen Hrajte, kapely (Spielt, Kapellen, spielt) bei Radio Proglas und führt sie in eigener Regie.

Kontakt:

Václav Hlaváček, Machatého 689, 152 00 Praha 5, tel.: +420 603 242 784

E-Mail: krajanka@krajanka.cz

www.krajanka.cz

LÁCARANKA, Kapellmeister Pavel Svoboda / CZ

Lácaranka hatte immer das Glück, mit Experten aus der Musikerbranche zusammenzuarbeiten. Zunächst brachte Metoděj Hanák aus Brumovice Lácaranka die Grundlagen der Musik bei. Ihm folgte Michal Komosný aus Dolní Bojanovice, der den Taktstock an Ladislav Hrdlička aus Rajhrad weitergab. Danach folgten Jaroslav Novák aus Čejkovice und Radomil Cíleček – Dirigent der Olomützer Militärkapelle – auf dem Dirigentenpult. Der Flügelhornist Pavel Svoboda setzte die Arbeit bei Lácaranka fort. Er wurde vom Baritonisten Pokorný aus Morkůvek als Kapellmeister abgelöst. Den bisher größten Erfolg feierte Lácaranka unter der Leitung des Kapellmeisters Ing. Jožka Kaně. Seine aktive musikalische Tätigkeit beendete er im Februar 2008. Der Flügelhornist Pavel Růžička aus Velké Němčice übernahm die Kapelle, und seit 2013 ist der Sänger Pavel Kadrnka aus Velké Bílovice der Kapellmeister. Von der ursprünglichen Besetzung der Blaskapelle ist nur noch der Flügelhornist und Komponist von mehr als 120 Kompositionen - Pavel Svoboda – aktives Mitglied von Lácaranka. Doubravka Součková und Kapellmeister Pavel Kadrnka sind derzeit die Sänger in der Kapelle Lácaranka.

LUČANKA, Kapellmeister Petr Vočyán / CZ

Aktuelle Besetzung

Kapellmeister und Flügelhorn 1.B – Petr Vočyán

Flügelhorn 2.B – Ondřej Václavek

Klarinette 1.B – Karel Holcman / Klarinette 2.B – Eliška Šlechtová

tenor – Jiří Zejda / Bariton – Petr Čermák

Trompete 1.B - Obligat – Jakub Svoboda

Trompete 1.B – Martin Dvořák

Posaune – Jaroslav Miksa / Tuba – Matouš Kříž

Schlagzeug – Josef Bartušek

Gesang – Andrea Pesrová / Gesang – Hana Václavková

Gesang – Václav Vácha / Gesang – Martin Zášková

Gastmusiker

Klarinette – František Křepela / Klarinette – Vlastimil Václavek

Tenorhorn – Jan Kubín / Trompete – Jaroslav Jirka

Tuba – Jan Čáp, Karel Kolda, Tomáš Lízal

Schlagzeug + Trompete – Vojtěch Smejkal

Kontakt: Tel.: Petr Vochyán +420 728 058 578

E-Mail: pajpen@email.cz www.lucanka.eu

SENIORENMUSIKKAPELE DES BEZIRKES BERG,

Kapellmeister Kurt Grufeneder / Österreich

Die Seniorenmusikkapelle wurde 2013 von Karl Grufeneder und Franz Heigl gegründet. Sie besteht aus derzeit ca. 40 Musikern, die aus 17 verschiedenen Ortsgruppen des Bezirkes Perg stammen. Das Programm umfasst Festmusiken, Solostücke, Märsche, Walzer und Polkas. Die Musiker musizieren begeistert in hoher Qualität in ihrer gemeinsamen Altersgruppe, erleben dabei viel Freude und Bestätigung ihres Könnens und ihrer Leistungsfähigkeit. Außerdem erhalten die Musiker selbst ihre musikalischen und künstlerischen Fähigkeiten bis in das hohe Alter und sind zugleich Vorbild für die heranwachsende musikalische Jugend!

TÚFARANKA, Kapellmeister Jan Bílek / CZ

Túfaranka – sie ist nicht nur eine echt mährische Kapelle, es sind vor allem junge und lustige Burschen von Šakvice, die durch ihr ungezähmtes Temperament sowie durch die aufrichtige Liebe zur Musik immer wieder großes Ansehen von ihren Zuschauern im In- und Ausland genießt. Túfaranka wurde im Jahre 1978 als Jugendkapelle von Josef Šural aus Šakvice gegründet. Mit dem Sieg beim Weltfestival der Blaskapellen in holländischem Kerkrade im Jahr 1993 wurde Túfaranka sehr bekannt. Dank der hervorragenden Arbeit des künstlerischen Leiters Bohumír KAMENÍK sowie des vorzüglichen Musikanten und Kapellmeisters Jan BÍLEK erreichte die Kapelle ein beachtliches Niveau. Weitere Erfolge von Túfaranka tellten sich ein: Sieger im Wettbewerb „Goldenes Flügelhorn 1996“, Sieger beim WERELD MUZIEK CONCOURS KERKRADE 1998 (Profikategorie) und der frischeste Titelgewinn EUROPAMEISTER 2005 (Profikategorie). In dem mannigfaltigen Repertoire von Túfaranka findet man Kompositionen von bedeutenden böhmischen, mährischen sowie slowakischen Komponisten (Vl.Pfeffer, J.Slabák, J.Tesařík, B.Kameník, M. Irša, Jožulka Uher, J.Janota, V.Maňas ml., M. Prajka, Ant.Žváček, M. Mordych, A.Hudec, J.Konečný, L.Kubeš u.a.m). Viele dieser Stücke sind auf Tonträgern zu hören, die von Túfaranka in Zusammenarbeit mit dem Musikverlag PROFITON und dem Musikverlag Tonstudio Rajchman produziert wurden.

ÚHLAVANKA, Kapellmeister Jan Červený / CZ

Blaskapelle Úhlavanka von Klatovy wurde im Jahre 1967 gegründet. Der Kapellmeister ist schon fast 40 Jahren Jan Červený. In den letzten Jahren wurde die Kapelle deutlich verjüngt und jetzt besteht sie zum größten Teil aus jungen professionellen Musikern, welche meistens die Absolventen von Konservatorien sind. Im Jahr 2015 nahm die Úhlavanka in Pilsen Radio ein CD mit dem Titel „Vyhrávala kapela“ auf. Die Kapelle spielt regelmäßig nicht nur bei Veranstaltungen, Bälle, Feste in der Tschechischen Republik, sondern auch im Ausland. Das Repertoire des Orchesters ist nicht nur die tschechische und mährische Blasmusik, aber auch andere Genres wie Swing, Walzer, Blues. Die derzeitigen Mitglieder der Kapelle sind Trompetern Ondra Michalec, Jan Šmat, Jan Šperer, Tenöre Martin Šašek und Václav Mach, Klarinettenisten Kamil Tichota und Pavel Zoubek, Begleitinstrumente Petr Patera

und Vladimir Kodalik, Schlagzeug Jaroslav Beneš und Tuba Josef Lukáš. Die Band ergänzen die hervorragenden Sänger Barбора Čížková und Jan Šimůnek und der bereits erwähnte Kapellmeister Jan Červený. Mehr Informationen über die Kapelle erfahren Sie auf ihrer Website www.uhlavanka.cz, wo Sie außer Fotos auch Vorführungen von der neuen CD „Vyhrávala kapela“ finden können.

VESELKA, Kapellmeister Ladislav Kubeš / CZ

Blasmusik vom Feinsten

Ihre Popularität sicherte sich die Blaskapelle Veselka unter ihrem Kapellmeister Ladislav Kubeš jun. durch die hervorragende Interpretation in der Tradition des südböhmischen Musizierstils. Veselka besteht seit mehr als 40 Jahren. In dieser langen Zeit wurden 95 Tonträger produziert, dazu noch 7 DVD's in den bezaubernden Landschaften Südböhmens. Ausgezeichnet wurden diese Produktionen mit 2 Platin und 5 Goldenen Schallplatten. Die Blaskapelle Veselka begeistert das Publikum mit einem breiten Programm von böhmischen, mährischen und modernen Welthits. Besonders gepflegt werden die weltweit bekannten Kompositionen von Ladislav Kubeš, dem Vater des Kapellmeisters. Titel wie „Südböhmische Polka“, „Lottchen Polka“ oder „Meine böhmische Heimat“ erfreuen sich immer wieder größerer Beliebtheit beim Publikum und vielen Blaskapellen. Veselka feierte große Erfolge bei Konzertreisen nach Deutschland, Holland, Österreich und in die Schweiz. Ebenso absolvierte Veselka zwei erfolgreiche Tournées durch die USA. Auch bei diesem Festival wird Sie dieses Ensemble mit ihrem unverwechselbaren Musizierstil erfreuen.

VYSOČINKA, Kapellmeister Tomáš Vodrůžka / CZ

Die Blaskapelle Vysočina ist die kleinste Profi – Kapelle Tschechiens. Die fünf Musikanten mit einer Sängerin und einem Sänger stammen aus der Region Vysočina (zu deutsch „Hügelland“), einer ländlichen Region in Zentral – Tschechien, wo sich die Gebiete Böhmen und Mähren treffen. Gegründet wurde die Kapelle 1997 von Absolventen des Konservatoriums České Budějovice (Budweis). Seitdem ist die Profi – Kapelle Vysočina bekannt durch Auftritte in verschiedenen Ländern Europas und durch mehrere CD's, die sie eingespielt haben.

WEINBERGMUSIKANTEN,

Musikalischer Leiter Hans Wetzler / Deutschland

Die Weinberg Musikanten haben sich seit der Gründung im Februar 1997, mit ihrem unverwechselbaren Klang, in die Herzen zahlreicher Zuhörer gespielt. Verschiedene Rundfunk- und Fernsehauftritte sowie Tournées in den USA, Kanada, Ungarn und im deutschsprachigen Raum zeugen von der Beliebtheit dieser Besetzung. Im Repertoire finden sich, zahlreiche böhmische und mährische Stücke. Natürlich darf die traditionelle donauschwäbische Blasmusik, in der einige Musiker verwurzelt sind, nicht fehlen. Daher ist die Kapelle auch aktives Mitglied im Freundeskreis Donauschwäbische Blasmusik e. V., durch den sie im September 2008 mit der bronzenen Ehrennadel ausgezeichnet wurde. Ziel der 13 Amateure um den musikalischen Leiter Hans Wetzler war und ist es, Musik in hoher Qualität darzubieten. Die meisten Musiker wohnen

im Raum Metzingen der Stadt der „Sieben-Keltern“. Deshalb wurde der Weinberg, Hausberg Metzingens, zum Namensgeber für die Kapelle.
Kontakt: D-72661 Grafenberg, Schillerstr. 24, E-Mail: hanswetzler@gmx.de

INFORMATION

Kulturhaus Soběslav

Jirsíkova 34/1 CZ 392 01 Soběslav
Mgr. Petr Valeš – Direktor des Kulturhauses
Jaroslava Palasová – Produktion
Tel.: +420 381 524 261
E-Mail: kdms@seznam.cz www.kdms.cz
GPS: 49°15'38.458"N, 14°42'59.002"E

Während des Festivals haben Sie die Möglichkeit, Noten, Musikkassetten, CD, DVD und Videokassetten aus der Produktion des Kubeš-Musikverlages und des tuba-musikverlages zu kaufen.

**KUBEŠOVO HUDEBNÍ VYDAVATELSTVÍ,
Staroujezská 25, CZ 190 16 Praha 9, Újezd nad Lesy
Tel. +420 602 166 777**

**E-Mail: kubes@kubes.eu
www.kubes-musikverlag.at
www.kubes-musikverlag.ch
www.kubes-musikverlag.de
www.veselka.cz
www.kubesovasobeslav.cz**

**tuba-musikverlag gmbh
Steinamangererstraße 187
A-7400 Oberwart, Österreich
Tel. +43 (0)5 7101 220
E-Mail: office@tuba-musikverlag.at
www.tuba-musikverlag.at**